



Maschen abnehmen

Es gibt verschiedene Methoden, die Maschenzahl zu mindern. Welche man auswählt, hängt immer davon ab, wie das Ergebnis aussehen soll. Sie können natürlich ganz einfach die Maschen am Rand abketten. Oder Sie entscheiden sich für eine etwas dekorativere Methode: die Maschen rechts zusammen stricken, bzw. einen Überzug arbeiten. Bei Raglanschrägen und V-Ausschnitten erhalten Sie auf diese Weise eine saubere Kante, die es zudem erleichtert, die Teile später zusammen zu nähen, bzw. die Maschen für die Blende aufzufassen.

Auch innerhalb eines Ajour- oder Strukturmusters kommt es häufig vor, dass Sie Maschen zusammen stricken müssen. Dabei ist es für das Ergebnis von entscheidender Bedeutung, ob Sie Maschen rechts zusammen stricken oder einen Überzug arbeiten.

Maschen rechts zusammen stricken

Man strickt 2 Maschen rechts zusammen, indem man von links nach rechts in beide Maschen zugleich einsticht und sie dann rechts strickt. Dabei verschwindet die 1. Masche unter der 2. Masche, von 2 Maschen bleibt eine übrig, eine Masche wurde also abgenommen.

Bei einer schrägen Abnahme sieht das folgendermaßen aus:



Foto 1:
Rechter Rand: Randm., 1 M
rechts, 2 M rechts zus.str.



Foto 2:
Linker Rand: 2 M rechts zus.str.,
1 M rechts, Randm.

In unserem Beispiel wurde in jeder 2. Reihe eine Masche abgenommen.

Man kann auch 3 (oder mehr) Maschen rechts zusammen stricken. Entsprechend sticht man von links nach rechts in 3 Maschen zugleich ein und strickt sie dann rechts ab. Dabei verschwinden die 1. und 2. Masche unter der 3. Masche, von 3 Maschen bleibt eine übrig, 2 Maschen wurden also abgenommen.

Überzug

Für einen einfachen Überzug (oft auch 2 Maschen rechts überzogen zusammen stricken genannt) hebt man zunächst eine Masche wie zum rechts Stricken ab, die folgende Masche wird rechts gestrickt und dann die abgehobene Masche über die gestrickte Masche gehoben. Dabei verschwindet die 2. Masche unter der 1. Masche, von 2 Maschen bleibt eine übrig, eine Masche wurde also abgenommen.

Bei einer schrägen Abnahme sieht das folgendermaßen aus:



Foto 3:
Rechter Rand: Randm., 1 M
rechts, 1 einfacher Überzug



Foto 4:
Linker Rand: 1 einfacher Überzug,
1 M rechts, Randm.

In unserem Beispiel wurde in jeder 2. Reihe eine Masche abgenommen.

Man kann auch einen doppelten (oder mehrfachen) Überzug arbeiten. Entsprechend hebt man zunächst eine Masche wie zum rechts Stricken ab, die folgenden beiden Maschen werden rechts zusammen gestrickt und dann die abgehobene Masche über die gestrickten Maschen gehoben. Dabei verschwinden die 2. und 3. Masche unter der 1. Masche, von 3 Maschen bleibt eine übrig, 2 Maschen wurde also abgenommen.

Dekorative Naht

Wenn man auf diese Weise gestrickte Schrägen zusammen näht, erhält man dekorative Nähte:

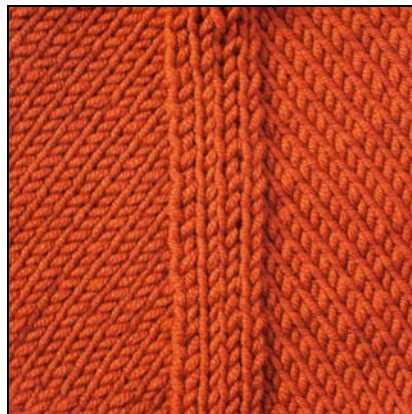


Foto 5:
Rechter Rand: Überzug (Foto 3),
linker Rand: 2 M rechts zus.str.
(Foto 2)

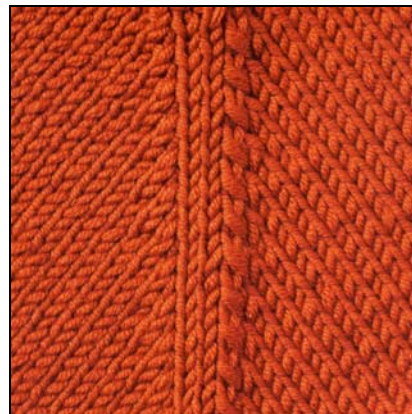


Foto 6:
Rechter Rand: 2 M rechts zus.str.
(Foto 1), linker Rand: Überzug
(Foto 4)

Entscheiden Sie selbst, welche Lösung Ihnen für welchen Zweck besser gefällt.

Noch ein Tipp

Beim zusammen Stricken von mehr als 3 Maschen erleichtert es die Arbeit, für das Durchholen des Fadens eine Häkelnadel zu Hilfe zu nehmen.



KNIT TWO TOGETHER AND SLIP STITCH OVER

Decrease stitches

There are various methods of reducing the number of stitches. The choice of decreasing depends on how you want the end result to look. You can of course simply cast off the stitches at the edges. Or you choose a more decorative method: either knit two together or slip one, knit one pass slip stitch over. This way raglan shaping and V-necks get a neat edge which makes it easier to sew the pieces together or to pick up stitches to finish off the edges. In ajouré and structure patterns it is often the case that you have to knit stitches together. Therefore the results depends very much on whether you knit two together or pass a slip stitch over.

Knit two together

You knit two stitches together by going through both stitches from left to right and knitting these in one move. The first stitch disappears under the second and only one stitch remains, so one stitch has been decreased.

Sloping decrease looks like this:



Photo 1:
Right Edge: Edge stitch, knit one,
knit two together.



Photo 2:
Left Edge: knit two together, knit
one, edge stitch.

In our example one stitch was decreased in every second row.

You can also knit 3 (or more) stitches together. Accordingly you knit 3 stitches together so that the first and second stitches disappear under the third and only one of the three stitches remain - two have been decreased.

Slip over

This is often called slip one, knit one, pass slip stitch over. Here slip one stitch onto the right needle, then knit the next stitch and pass the slip stitch over the knitted one. The second stitch disappears under the first and only one stitch remains - one has been decreased.

Sloping decrease looks like this:



Photo 3:
Right edge: Edge stitch, slip one,
knit one, pass slip stitch over



Photo 4:
Left edge: slip one, knit one, pass
slip stitch over, K1, edge stitch.

In our example one stitch was decreased in every second row.

This can also be done with several stitches. For instance you slip one stitch, knit the next two together and pass the slip stitch over. The second and third stitch disappear under the first and only one stitch remains - two have been decreased.

Decorative seam

If you sew these decreased slopes together you get a very decorative seam.

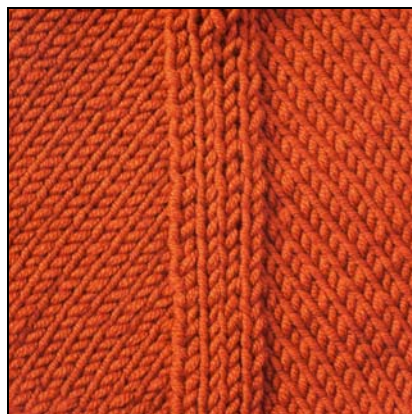


Photo 5:
Right edge: slip one, knit one,
pass slip stitch over (Photo 3),
left edge: knit two together.
(Photo 2)

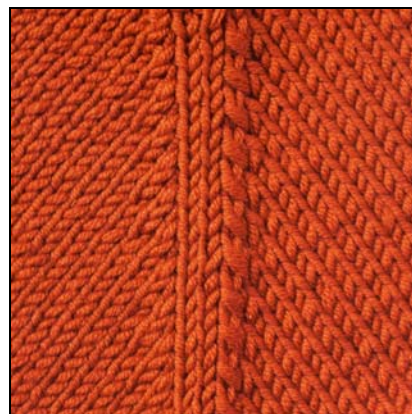


Photo 6:
Right edge: knit two together
(Photo 1), left edge: slip one, knit
one pass slip stitch over (Photo 4)

You can decide which is better suited for your piece of work.

Another tip

When knittiing more than three stitches together, use a crochet hook to help pull the yarn through.